



Martin Schneider – Kurzportrait Quartierverein Fluntern

Geb. 1962 in Fluntern

Beruflicher Werdegang:

Studium an der ETH Zürich für Architektur; Assistent an der Professur Dietmar Eberle ETH Zürich; langjähriger wiss. Mitarbeit am ETH Wohnforum, eine Forschungsstelle an der Schnittstelle zwischen Architektur, Gesellschaft und gebauter Umwelt.

Lehrtätigkeit an diversen Hochschulen und Fachhochschulen im deutschsprachigen Raum; selbstständiger Architekt seit 1992, seit 17 Jahren Mitinhaber von Stoffel Schneider Architekten AG mit rund 10–15 Mitarbeitenden, zwei Bürostandorte in Zürich-Enge und Weinfeld TG

Ehrenamtliche Tätigkeiten: Verein Stadtregion S5 (Präsident), ein Verein zur Förderung von regionaler Orts-, Raum- und Verkehrsplanung in Zusammenhang mit Themen der baulichen Verdichtung im Siedlungsraum des Zürich-Oberlandes bis nach Rappwil.

Wohnhaft im Quartier

2004 Zuzug nach Fluntern, nach wechselnden Wohnorten in der Stadt Zürich (1983–2004)
Mein Lebensmittelpunkt ist die Stadt Zürich; meine emotionale Bindung ist das Quartier Fluntern, insbesondere auch durch die langjährige Vorstandstätigkeit; meine familiären Bindungen sind Zürich-Fluntern und Uster.

Mitglied im Quartierverein

GV 2006 Wahl zum Vorstandsmitglied mit Schwerpunktthema Städtebau, öffentlicher Raum, Architektur

GV 2008 Wahl zum Vizepräsidenten

GV 2011 Wahl zum Präsidenten

GV 2017 Bestätigungswahl zum Präsidenten

Bezug zum Quartier und Motivation zur Mitarbeit im Quartier Fluntern:

Engagement für ein lebendiges Quartierleben

Mitgestaltung an einem Stadtquartier für hohe städtebauliche und aussenräumliche Qualitäten
Nähe zur Bevölkerung und den Mitmenschen

Weitere Kompetenzen:

Gute Vernetzung mit den Stadträten der Stadt Zürich; gute Vernetzung mit diversen Vorsteherinnen und Vorsteher verschiedener Amtsstellen der Stadt sowie des Kantons Zürich, viele der Beziehungen gehen auf die Studienzeit sowie die langjährige Tätigkeit an der ETH Zürich zurück; gute fachspezifische Vernetzung in den Bereichen Raumentwicklung, Städtebau, Sozialraum, Architektur u.v.m. – Diese Kontakte nutze ich gerne zu Gunsten der Interessen des Quartiers Fluntern.